

Herren Kreislige A, Gruppe 4

TSG Upfingen II : TSV Steinhilben II
Freitag, 21.10.2022, 20:00 Uhr

9:7-Erfolg für den TSV Steinhilben II bei der TSG Upfingen II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 39:30 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Steinhilben II ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreislige A, Gruppe 4 gegen die TSG Upfingen II. 223 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Jaudas / Hölz den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 5. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In vier Sätzen verloren Schill / Reichenecker ihre Partie gegen Jaeger / Geiger. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Nau / Schnabl gegen Jaudas / Hölz. Einen Erfolg verpassten Mägdefrau / Berger bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Wagner / Hummel. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 6:11, 11:6, 11:7, 13:11-Erfolg gegen Timo Hölz kam Michael Schill nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Stefan Reichenecker gegen Heiko Jaudas hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Markus Nau, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Patrick Geiger verlor. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Markus Mägdefrau beim 2:3 gegen Nico Jaeger leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michal Schnabl und Roland Hummel, die Michal Schnabl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Roland Berger gewann gegen Reinhard Wagner mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Upfingen II und des TSV Steinhilben II. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Schill im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Heiko Jaudas. Stefan Reichenecker wehrte eine 1:0 Satzführung von Timo Hölz ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Bei der 1:3-Niederlage gegen Nico Jaeger hatte Markus Nau nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Ein hartes Stück Arbeit hatte anschließend Markus Mägdefrau beim 11:8, 11:7, 5:11, 6:11, 11:9 gegen Patrick Geiger zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann am Nachbartisch Michal Schnabl seine Partie gegen Reinhard Wagner noch mit 3:2. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Roland Berger gelang es Roland Hummel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Schill / Reichenecker und Jaudas / Hölz, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diese Niederlage hat die TSG Upfingen II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 04.11.2022 gegen den TSV Urach bevor. Für den TSV Steinhilben II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Würtingen II am 29.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:4 geht.

Statistik:

TSG Upfingen II

Doppel: Schill / Reichenecker 0:2, Nau / Schnabl 0:1, Mägdefrau / Berger 0:1

Einzel: M. Schill 1:1, S. Reichenecker 1:1, M. Nau 0:2, M. Mägdefrau 1:1, M. Schnabl 2:0, R. Berger 2:0

TSV Steinhilben II

Doppel: Jaudas / Hölz 2:0, Jaeger / Geiger 1:0, Wagner / Hummel 1:0

Einzel: H. Jaudas 2:0, T. Hölz 0:2, N. Jaeger 2:0, P. Geiger 1:1, R. Wagner 0:2, R. Hummel 0:2